

MVV - Traditionell erneuerbar

Seit unserem zurückliegenden Update (PB v. 17.2.) zur MVV hat sich die Aktie des Mannheimer Energieversorgers um rund 8% verbilligt. Anfang März wurde immerhin eine Dividende von 0,90 Euro Aktie (20,10 Euro; DE000A0H52F5) ausgeschüttet, die den Kursrutsch etwas relativiert. Ungeachtet dessen verlief das Geschäftsjahr 2015/16 (per 30.9.) bislang recht erfreulich.

So konnte der Konzern, der in Deutschland zu den führenden Betreibern von thermischen Abfallverwer-

tungs- und Biomasseanlagen zählt, im 1H bei sämtlichen relevanten Finanzgrößen deutliche Zuwächse verbuchen. Während der Umsatz um 11% auf 2,04 Mrd. Euro zulegen, erhöhte sich das EBIT leicht überproportional um 15% auf 166 Mio. Euro. Die deutliche Erhöhung bei den Erlösen und Gewinnen kann auf die operativen Effekte aus der erstmaligen Vollkonsolidierung des Windenergieprojektierers Juwi und die neue Erzeugungsanlage in Großbritannien sowie die Inbetriebnahme der Biomethananlage in Sachsen-Anhalt

zurückgeführt werden.

Das Papier der MVV gehört sicherlich nicht zu den Kursraketen am deutschen Kapitalmarkt. Vielmehr überzeugt uns die stabile Dividendenpolitik und der hohe Umsatzanteil erneuerbarer Energien, die 2016 große Beiträge zum geplanten Umsatzwachstum liefern werden. Auch nächstes Jahr dürften mindestens 0,90 Euro pro Titel ausgeschüttet werden (Rendite: 4,5%) **Kaufen, Stopp unverändert bei 17,50 Euro.**